

Automationsmodul SB-3000

Beschreibung

Das Automationsmodul SB-3000 ist eine analoge Baugruppe mit 16 analogen Eingängen. Grünes Leuchten der LED signalisiert bei jedem einzelnen Eingang, dass dieser parametrierung wurde und innerhalb seiner eingestellten Betriebsgrenzen arbeitet. Rotes Leuchten bedeutet Alarm. Wird ein Eingang nicht benutzt, bleibt die dazugehörige LED dunkel. Die Einstellung der einzelnen Eingänge auf den Messwertgeber sowie den jeweiligen Messwertbereich erfolgt durch Parametrierung an der übergeordneten Automationsstation SB-BACnet. Die Anbindung an die Automationsstation erfolgt über eine RS-485 oder (vorgesehen)CAN-Schnittstelle. Die Moduladressen der einzelnen Module werden über die dazugehörige Automationsstation eingegeben. Ein LED Test und das Anzeigen der Moduladresse erfolgen durch Eingabe am Touch Panel der Automationsstation SB-BACnet, oder den Taster auf der Modulrückseite. Die Funktionen und die Belegung der analogen Eingänge 1 bis 16 sind frei wählbar (Pt1000, Ni1000, 0 – 2000 Ohm, 0 – 10V, 0 (4) – 20mA).



Die Eingänge sind durch einen individuell bedruckbaren, vorgefertigten Einsteckstreifen beschriftbar. Dieser wird hinter die Plexiglasscheibe der Modulfront gesteckt. Der Einbau des Automationsmoduls SB-3000, sowie aller anderen Schaltschrankeinbaumodule des SysCom Systems erfolgt in ein 19" Standard-Rack.

Technische Daten

Einspeisung

Spannung	24V DC +/- 10%
Stromaufnahme	max. 200 mA
Leistungsaufnahme	max. 5 W

zul. Umgebungsbedingung

Temperatur	0°C...45°C
Feuchte	10%...95% rel. Feuchte

Maße

Größe BxHxT	40x130x200 mm
Gewicht	0,2 kg
Schutzart	IP 00 / IP20
Montage	19"-Rack

Prozessor

Wortlänge	32-Bit
-----------	--------

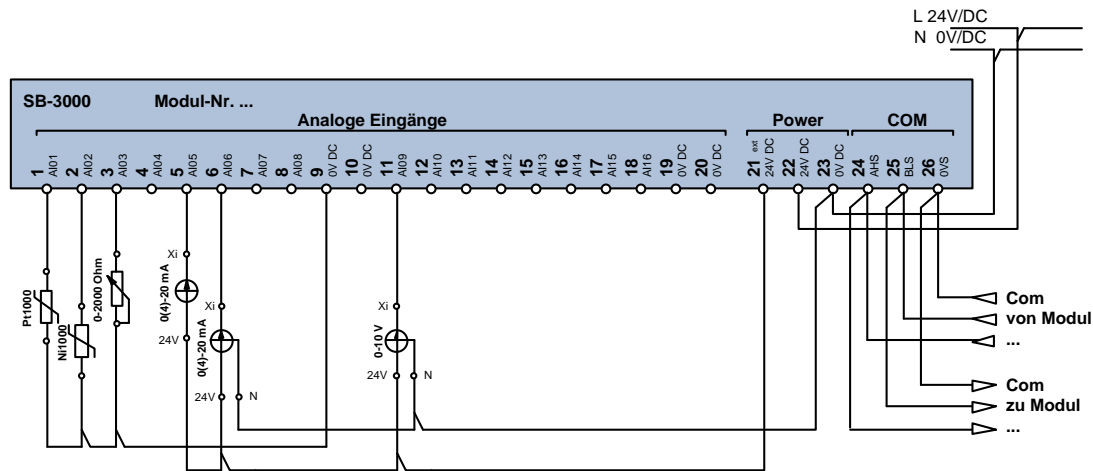
Schnittstellen

COM-Port 1	System Schnittstelle RS-485
Geschwindigkeit	19200 Bit/Sek. RS-485
Anschlussmöglichkeit	alle SysCom Modultypen
Anzahl der SB-Module	max. 16 Stück

Analoge Eingänge

Anzahl	16 Stück
Pt1000 Fühlerelement	-50°C...150°C
Ni1000 Fühlerelement	-45°C... 95°C
Potentiometer 0...2000 Ohm	skalierbar über Software
Aktiver Geber 0...10V	skalierbar über Software
Aktiver Geber 0 (4)...20mA	skalierbar über Software und DIP-Schalter
Auflösung AD-Wandlung	14-Bit

Anschlussbeispiel



Achtung!

Aktive Sensoren (Strom, Spannung) müssen auf Klemme 19, 20, 23 oder auf Schaltschrankmasse aufgelegt werden.

Passive Sensoren (Widerstandsgeber) werden von den aktiven Gebern getrennt auf Klemme 9 oder 10 angeschlossen.

Inbetriebnahme und Montagehinweis

Die Verdrahtung des Automationsmoduls erfolgt nach dem beiliegenden Anschlussplan.

Es wird empfohlen den Systembus als Linie zu verdrahten.

Für Strommessung müssen die internen DIP-Schalter auf der Platine aktiviert werden.

Max zul. Eingangsspannung 13V, max. zul. Eingangsstrom 25mA je Kanal.

Die gelbe Power-LED am Modul zeigt das Vorhandensein der 24V DC Versorgungsspannung an. Bei nicht vorhandener Kommunikation über die Systemschnittstelle beginnt die Power-LED zu blinken. Das Einstellen der Moduladresse ist im Handbuch der Automationsstation SB-BACnet beschrieben